



mit dem Genossen Ehrhard Thurm, 1. Sekretär der Kreisleitung der SED Hohenstein-Ernstthal

Langfristiges Konzept für die Jugendarbeit

Frage: Eure Kreisparteiorganisation verfügt über ein Programm zur Arbeit mit der Jugend. Auf seiner Grundlage strebt ihr ein höheres Niveau in der kommunistischen Erziehung der jungen Menschen an. Wie entstand dieses Dokument, und welche Eckpunkte habt ihr in ihm gesetzt?

Antwort: Die klassenmäßige Erziehung der Jugend zählt seit Jahren zu unseren wichtigsten Führungsaufgaben. Mit unserem Programm wollen wir durch die Kraft der gesamten Kreisparteiorganisation die in den Dokumenten des IX. Parteitag der SED und des X. Parlaments der FDJ formulierten Aufgaben der

Jugendpolitik der Partei konsequent realisieren. Dieses Führungsdokument ist Resultat einer sehr breiten Aussprache. Im Juli vorigen Jahres beauftragte die Kreisleitung eine Arbeitsgruppe unter Leitung des Sekretariats, die bis zum IX. Parteitag erreichten Resultate und gesammelten Erfahrungen bei der klassenmäßigen Erziehung der Jugend zusammenzutragen und die vom Parteitag gestellten hohen Anforderungen kreisbezogen zu formulieren. Die Einschätzungen und Analysen dieser Arbeitsgruppe wurden in den Leitungen und Grundorganisationen ausgewertet. Dies geschah sehr kritisch und konstruktiv. In fast allen Leitungen und Grundorganisationen wurden konkrete Schlußfolgerungen für die eigene Tätigkeit gezogen. Wertvoll waren die vielen Vorschläge der Genossen, die in der Diskussion unterbreitet worden sind. Sie bezogen sich insbesondere auf das engere Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Erziehungsträger bei der Ausprägung kommunistischer Verhaltensweisen, auf den Austausch guter Erfahrungen in der ideologischen Arbeit und weitere Möglichkeiten für die geistig-kulturelle und sportliche Betätigung der Jugend.

Auf einer Parteiaktivtagung im Frühjahr faßten wir die Diskussion und die Vorschläge der Arbeitsgruppe zusammen und bereiteten danach das Programm zur Beschlußfassung durch die Kreisleitung vor. Worauf konzentrieren wir uns? Im wesentlichen geht es uns darum, alle jungen Menschen — also nicht nur die FDJ-Mitglieder — mit den Dokumenten des IX. Parteitages vertraut zu machen. Sie sollen fester in die Lösung der im Fünfjahrplan gestellten Vorhaben einbezogen werden. Dabei wollen wir stärker die von der FDJ selbst entwickelten ökonomischen Initiativen fördern und auf volkswirtschaftliche Schwerpunkte lenken.

Eine große Potenz für die kommunistische

Leserbriefe

Die Kumpel des Bagger- und Kippbetriebes kämpfen verstärkt darum, das Flözausbringen mit .95 Prozent zu erreichen, die Kohleverluste zu senken und die Qualität der Arbeit nach der Schichtgarantie weiter zu verbessern.

Die Abteilung Hilfsbetrieb stellt sich die Aufgabe, durch eine breite Aussprache mit allen Arbeitskollektiven die Hilfsgeräte optimal auszulasten und die Rekulktivierungsaufgaben zielstrebig in Angriff zu nehmen. Die APO Werkbahn konzentriert sich darauf, die Versuche mit den 15-Wagen-Zügen im Abraumbetrieb zur Erhöhung der Ab-

raumleistungen abzuschließen und das Stellwerk 5 zwei Monate vorfristig in das Stellwerk 4 b einzugliedern. Besondere Aufmerksamkeit schenken die APO-Leitungen der weiteren Aktivierung der Parteigruppenarbeit. Dabei geht es den Genossen darum, das Verantwortungsbewußtsein eines jeden weiter zu erhöhen. Die Genossen werden durch Seminare und Problem Diskussionen für das politische Gespräch mit den Werktätigen am Arbeitsplatz besser vorbereitet. In den Abteilungsparteiorganisationen des Tagebaues Zwenkau wurde der Beschluß des Politbüros aus-

gewertet. Danach wurden in den Mitgliederversammlungen Maßnahmen beschlossen wie wöchentliche Aussprachen in der Beratung mit den APO-Sekretären, ständige Beratungen im Zusammenhang mit den Themen der Mitgliederversammlung in den APO-Leitungssitzungen, regelmäßige Analysen, Anleitung der Parteigruppenorganisatoren und Agitatoren im gesamten Bereich des Tagebaus zur Unterstützung der politischen Massenarbeit.

Heinz Riedel
Redakteur der Betriebszeitung „aktuell“
im BKK Espenhain